



Pressemitteilung – 18. September 2011

Handelskammer will mehr Frauen in Führungspositionen

180 Unternehmerinnen diskutierten beim Hamburger Unternehmerinnentag über unternehmerische Verantwortung

Die Handelskammer Hamburg will die Zahl der Frauen in ihrem Plenum, dem Parlament der Hamburger Wirtschaft, von derzeit knapp 10 Prozent merklich erhöhen. An der Spitze der 33 Kammerarbeitskreise und -ausschüsse liegt der Frauenanteil seit den Neubesetzungen im Juli 2011 inzwischen schon bei 21 Prozent. „Das ist ein großer Schritt in die richtige Richtung“, betonte Dr. Jens Peter Breitengroß, Vizepräsident der Handelskammer Hamburg, am Samstag bei der Eröffnung des 6. Hamburger Unternehmerinnentags in der Handelskammer. „Zahllose wissenschaftliche Studien belegen es: Gemischte Teams, bestehend aus Männern und Frauen, bringen die besten Ergebnisse.“

180 Unternehmerinnen trafen sich in der Handelskammer zum 6. Hamburger Unternehmerinnentag, um unter dem Motto „Nachhaltigkeit als Stärke“ über die soziale und ökologische Verantwortung als Unternehmerin zu diskutieren. „Immer mehr Unternehmen lassen sich darauf ein, überdenken ihre Wertschöpfungskette, fragen sich: ‚Wo kommt mein Produkt eigentlich her, mein Papier, mein Computer? Was verbrauche ich an Energie und unter welchen Bedingungen, sowohl ökologischen als auch sozialen, wird eigentlich hergestellt, was ich täglich nutze, verbrauche oder verkaufe?‘“, sagte die Mitinitiatorin des Hamburger Unternehmerinnentags, Dr. Anke Butscher von Schöne Aussichten – Verband selbständiger Frauen e.V.: „Trotz der Unwägbarkeit des ersten Schritts, der personeller und finanzieller Ressourcen bedarf: Verantwortliches Unternehmerintum lohnt sich – für die Gesellschaft und für die Unternehmerin.“

Hier will der Hamburger Unternehmerinnentag ein Zeichen setzen. „Weibliche Selbständige denken häufig ganzheitlich und arbeiten eher für den nachhaltigen als für den kurzfristigen Unternehmenserfolg“, beobachtet Mitinitiatorin Kristina Tröger, Vorsitzende des VdU Verband deutscher Unternehmerinnen e.V. Landesverband Hamburg/Schleswig-Holstein. „Sie zeigen es aber häufig nicht in der Öffentlichkeit. Deshalb geben erfolgreiche Unternehmerinnen, die Vorbilder sind, auf dem Unternehmerinnentag Einblick in ihre Strategien und Erfahrungen.“

Nicht zuletzt die gestiegenen Ansprüche von Kunden, Mitarbeitern, Investoren und der Politik an das unternehmerische Handeln machen es notwendig, seine Stärken heute weitaus deutlicher herauszustellen. Der positive Effekt: „Unternehmen, die sichtbar Verantwortung übernehmen, wirken sympathisch und genießen Vertrauen“, so Mitinitiatorin Gila Otto, die selbstständige Frauen in der Phase des Unternehmensaufbaus und der Unternehmenssicherung bei Frau und Arbeit e.V. berät.

Medienkontakt:

Maria Jansen, Fon 040 - 430 71 00, Mobil 0170 - 416 43 57, kontakt@maria-jansen.de

Ausrichterinnen des Hamburger Unternehmerinnentags 2011:
Handelskammer Hamburg

Initiatorinnen:
VdU Verband Deutscher Unternehmerinnen e.V.
Schöne Aussichten Verband selbständiger Frauen e.V.
Frau und Arbeit e.V.